

	<p>Objekt: Ateliorkamera Globus Stella II</p> <p>Museum: Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH Schloßstraße 12/13 17235 Neustrelitz 03981 23909-55 ptomala@kulturquartier-neustrelitz.de</p> <p>Sammlung: Neue Objekte in der Sammlung</p> <p>Inventarnummer: LG 2022-009</p>
--	---

Beschreibung

Diesmal präsentieren wir die Ateliorkamera Globus Stella II (auch Salonkamera Model X), die wir dieses Jahr als Leihgabe von Herrn Horst Jung aus Neustrelitz erhalten haben. Die auf einem Holzrahmen montierte Kamera war mit einem Objektiv Meyer-Optik Görlitz 1141916 Trioplan 1:4,5/360 ausgestattet und erfreute sich dank ihres guten Preis-Leistungs-Verhältnisses großer Beliebtheit und wurde fast 50 Jahre lang hergestellt.

Diese Kameras wurden nach Frankreich, Belgien, Norwegen, Dänemark, in die Schweiz und nach Afrika exportiert.

Die Kamera wurde bei Neue Görlitzer Camera-Werke Robert Reinsch & Wolf Nachfolger entwickelt. Sie wurde 1920 von Robert Reinsch, einem ehemaligen Mitarbeiter der Manufaktur Herbst & Firl, gegründet. Er übernahm auch die Fabrik seiner früheren Arbeitgeber in Görlitz, wo Herbst & Firl die Globus-Apparate von Ernemann herstellte. Das Unternehmen stellte Globus-ähnliche Fachkameras mit Holzgehäuse und große Studiokameras für die Großformatfotografie her, hauptsächlich unter den Bezeichnungen Globus-Stella und Globica. Das Unternehmen stellte auch Stative, kriminaltechnische Kameras und Reporterkameras her. Im Jahr 1958 wurde das Unternehmen Teil des Pentacon-Gruppe und produzierte weiterhin die professionelle Studiokamera Globica. Die Produktion wurde 1991 eingestellt.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Kunststoff, Metal / industrielle
Fertigung

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1923
	wer	Neue Görlitzer Camera Werke Robert Reinsch
	wo	Görlitz

Schlagworte

- Atelierkamera